



Eine neue Tradition: Ehrung der 101 besten Hotels Deutschlands

Preisverleihung an die Top Ten Hoteliers mit Buchvorstellung und Branchen Talk im Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten Hamburg

MÜNCHEN (w&p), 02. Dezember 2020 – Ein positives Signal und Hoffnungsschimmer in einer herausfordernden Zeit: Die Ehrung der „101 besten Hotels Deutschlands“ erfolgte heute bei einer kleinen, feinen Veranstaltung im Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten Hamburg – dem Erstplatzierten in dem erstmals vorgestellten Rankings unter der Führung des Institute for Service- and Leadership Excellence. Neben der Preisverleihung an die Direktoren der Top Ten Hotels stand die Vorstellung des Buches zum Ranking und ein hochkarätig besetztes Podiumsgespräch zu Lage und Ausblick in der Branche auf dem Programm.

Durch die Veranstaltung führten Carsten K. Rath und Rolf Westermann als Vertreter der insgesamt vier Partner, die das Ranking gemeinsam entwickelten: die IUBH Internationale Hochschule, das Handelsblatt, die ahgz Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung sowie die CKR Hospitality Consulting. Die Methodik, basierend auf wissenschaftlichen Analysen, wurde einleitend durch Prof. Dr. Thuy in seiner Funktion als Rektor der IUBH erläutert. Im Mittelpunkt stand dann die Ehrung der Top Ten Hotels, deren General Manager größtenteils persönlich nach Hamburg gekommen waren: Spitzenreiter und bestes Grand Hotel ist das Hotel Vier Jahreszeiten Hamburg, dicht gefolgt von Schloss Elmau im bayerischen Voralpenland als bestes Resort Hotel und dem Hotel Adlon Kempinski Berlin als bestes Stadthotel Deutschlands. Auf den Rängen vier bis zehn: Severin's Resort & SPA Sylt, Mandarin Oriental Munich, Breidenbacher Hof (Düsseldorf), Brenners Park-Hotel & Spa (Baden-Baden), Hotel Bareiss (Baiersbronn) sowie Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München und Kempinski Hotel Berchtesgaden. Die Trophäen für alle 101 Champions von Kaldewei und die drei besonderen Pokale für die Medaillenränge von Kitzig Design Studios wurden von den beiden Geschäftsführern Roberto Martinez und Olaf Kitzig persönlich vorgestellt. Eine besondere Ehre wurde Ingo C. Peters zuteil: Als Sieger im diesjährigen Ranking mit dem Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten durfte er eine eigens angefertigte Uhr des Schweizer Herstellers Favre-Leuba entgegennehmen. Auf Basis der „Raider Harpoon“ hat die traditionsreiche Manufaktur ein Unikat erschaffen, deren Ziffernblatt das Logo der 101 besten Hotels Deutschlands ziert und das darüber hinaus auf der Rückseite speziell graviert ist.

Ingo C. Peters kommentiert die Auszeichnung: „Dieses Hotel, in dem ich meine Karriere vor vielen Jahren als Page begonnen habe, ist für mich Beruf und Lebensaufgabe gleichermaßen. Wir verbinden Tradition mit zeitgemäßem Lifestyle und setzen Trends. Ich bin sehr stolz, dass das Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten dieses neue Ranking anführt, denn es zeigt, dass wir mit unserem Tun auf dem richtigen Weg sind. Es ist Ehre und Motivation zugleich, denn wir möchten natürlich auch weiterhin zu den Besten gehören.“



Ein einmaliges Highlights des Events: Im rund einstündigen Talk mit Jens Huwald, Inhaber der Agentur Wilde & Partner Communications, tauschten sich führende Manager aus Hotellerie und Touristik über die aktuelle Lage der Branche und „Learnings“ der vergangenen Monate aus. Neben Hausherr Ingo C. Peters auf dem außerordentlich hochkarätig besetzten Podium: Wybcke Meier (CEO TUI Cruises), Christina Block (Gesellschafterin und Aufsichtsrätin Eugen Block Holding), Martin R. Smura (CEO Kempinski Hotels), André Witschi (Aufsichtsratsvorsitzender Deutsche Hospitality), Frank Marrenbach (Geschäftsführender Gesellschafter Althoff Hotels), Dr. Timo Grünert (CEO Oetker Collection), Dirk Iserlohe (CEO HONESTIS AG und Aufsichtsrat Dorint GmbH), Korbinian Kohler (Inhaber Bachmair Weissach Spa & Resort, Bussi Baby Hotel & Bar und Berghotel Altes Wallberghaus) sowie Thomas Mack (Geschäftsführender Gesellschafter Europa-Park).

Zum Nachlesen aller Ergebnisse aus dem Ranking empfiehlt sich das Buch „Die 101 besten Hotels Deutschlands 2020/2021“. Der 352 Seiten starke Guide - geschrieben von Carsten K. Rath und Rolf Westermann - präsentiert Wissenswertes rund um die 101 Spitzenadressen, unterhaltsame Interviews und eindrucksvolle Fotos, die „Lust machen auf eine Reise durch die deutsche Hotellandschaft“ – so Christina Block von der Eugen Block Holding, die ihre Eindrücke vom Lesen im Gespräch mit den beiden Autoren schilderte. Das Buch (ISBN 978-3-00-066097-9) ist ab sofort zum Preis von 29,90 Euro im Online-Shop auf www.die-101-besten-hotels-deutschlands.de erhältlich oder im Handel zu bestellen.

Die Initiatoren sind zufrieden mit der Premiere: „Ich sehe diesen Award als Motivation für alle Direktoren und Mitarbeiter, den Gast jeden Tag in den Mittelpunkt zu stellen und immer besser zu werden. Dies gilt auch für uns. Wir denken nach dem geglückten Start bereits an die Auflage 2021/2022 und erforderliche Anpassungen um diesen Wettbewerb weiter zu etablieren“, so Carsten K. Rath bei der Preisverleihung und Rolf Westermann ergänzt: „Das neue Ranking ist eine Leistungsschau der Hotellerie in Deutschland. Jede einzelne Platzierung ist ein Beleg dafür, dass die Hotellerie eine weitere großartige Zukunft vor sich hat.“

Eine Aufzeichnung der Veranstaltung und Interviews mit verschiedenen Preisträgern und Partnern sind abrufbar auf dem [YouTube-Kanal](#) von „Die 101 besten Hotels Deutschlands“.

Über das Ranking:

In Deutschland gibt es mehr als 11.000 Hotels, 8.000 davon sind mit Sternen klassifiziert. Aber wer sind die absoluten Spitzen-Adressen? Eine Antwort darauf liefert die neue Rangliste „Die 101 besten Hotels Deutschlands“, die als einziges Hotelranking hierzulande objektive Qualitätsmaßstäbe mit individuell empfundener Kundenzufriedenheit kombiniert. Unter der Trägerschaft des Institute for Service Excellence haben sich vier renommierte Partner zusammengeschlossen: die IUBH Internationale Hochschule, die Wirtschaftszeitung Handelsblatt, das Fachmedium ahgz Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung sowie die CKR Hospitality Consulting. In die Rangliste fließt neben der statistischen Auswertung von Onlineportalen auch das Abschneiden im Hoteltest anhand von zehn



Qualitätskriterien mit ein. Die feierliche Ehrung der Preisträger erfolgt am 28. Februar 2020. Weitere Informationen: www.die-101-besten-hotels-deutschlands.de

Für weitere Presseinformationen:

Nicole Maier
Wilde & Partner Communications
Tel. +49 (0)89 – 17 91 90 30
nicole.maier@wilde.de | www.wilde.de